



Lehrlings·forum

online

Mittwoch, 6. November 2024



Die EU ist genau hier!

Sie ist überall, wo wir sind.

Die Werte der EU

In unserem Text geht es um die Werte und Ziele der EU, sowie die Europäische Kommission.



Was ist die Europäische Union? Die Europäische Union – abgekürzt EU – ist eine Union aus Ländern innerhalb Europas. Die EU besteht derzeit aus 27 Mitgliedstaaten. Diese Mitgliedstaaten vertreten die gemeinsamen Werte. Diese Werte wurden von allen Mitgliedstaaten solidarisch festgelegt und in einem verbindlichen Vertrag (Vertrag von Lissabon) festgehalten. Dieser Vertrag muss auch von den neu beitretenden Mitgliedstaaten eingehalten werden. Die Werte, auf die sich die EU geeinigt hat und an die sich ihre Mitgliedstaaten halten müssen, sind zum Beispiel folgende:

- ♦ Wahrung der Menschenrechte

- ♦ Freiheit
- ♦ Demokratie
- ♦ Gleichberechtigung der Menschen (egal, ob man eine Frau oder ein Mann ist und egal, welche Ethnie man hat, jede:r ist gleich)

Die EU hat sich nicht nur auf die Werte geeinigt, sondern sie hat auch gemeinsame Intentionen und Ziele. Zum Beispiel:

- ♦ Bekämpfung von sozialer Ausgrenzung und Diskriminierung
- ♦ Förderung von Frieden, der Werte und des Wohlergehens der Völker der Union
- ♦ Förderung sozialer Gerechtigkeit, die Gleichstellung von Frauen und Männern

- ◆ Schutz und Entwicklung des kulturellen Erbes Europas

Das sind ein paar der Ziele der EU. Es gibt auch eine Institution, die diese Ziele und Werte der EU im Blick hat: Die Europäische Kommission. Sie ist die politisch unabhängige Exekutive der Europäischen Union und fördert das gemeinsame europäische Interesse. Sie schlägt EU-Gesetze vor, überwacht deren Einhaltung und verwaltet das EU-Budget. Die Kommission besteht aus 27 Kommissaren und Kommissarinnen (einem pro EU-Mitgliedstaat) und wird von einer Präsidentin oder einem Präsidenten geleitet. Die 27 Mitglieder der Kommission treffen sich wöchentlich in Brüssel, unter Leitung des oder der Präsident:in und treffen einstimmig Entscheidungen. Jedes Mitglied ist für

einen politischen Bereich zuständig. Alle fünf Jahre, nach der Europawahl, nominieren die Mitgliedstaaten je eine:n Kommissar:in, und das EU-Parlament stimmt über die Kommission ab. Zum Schluss haben wir uns überlegt, welche Werte wir in unserem Zusammenleben und bei der Zusammenarbeit vertreten. Die essenziellen Werte, die für uns wichtig sind, sind Kommunikation, Organisation, Teamfähigkeit und Führungsqualitäten bei Entscheidungsträgern und Entscheidungsträgerinnen. Für uns ist es auch sehr bedeutsam, dass die EU sich in der Zukunft verstärkt mit der Inflation befasst, damit sich die Lage langsam verbessert.

**Muhammed Ali, Kürsat,
Christoph und Timotei**



Die EU Kommission hat ihren Sitz in Brüssel.

Die Europäische Kommission im Gesetzgebungsverfahren:
Die Europäische Kommission achtet auf die gesetzten Ziele der EU und schlägt neue EU - Rechtsvorschriften vor.



Unsere Rechte in der EU

In diesem Artikel geht es um die Rechte der Bürger:innen in der EU, wer die Bürger:innen in der EU vertritt und wie wir die EU mitgestalten können.



Als EU-Bürger:innen haben wir viele Rechte und eines der wichtigsten Rechte ist das Wahlrecht. Aber auch das Recht, als EU-Bürger:innen in anderen EU-Ländern leben und arbeiten zu können. Das Recht auf Bildung ist ein anderes wichtiges Recht, aber das sind nur ein paar Beispiele. Das Europäische Parlament vertritt die Interessen der Bürger:innen in der EU. Zurzeit sind im Europäischen Parlament insgesamt 720 Mitglieder, plus ein:e Präsident:in. Es sind mindestens 6 und maximal 96 Abgeordnete pro Land. Österreich hat zurzeit 20. Das Parlament beschließt mit dem Rat der Europäischen Union die EU-Rechtsvorschriften („Gesetze“), übt demokratische Kontrolle über alle Organe der EU aus und genehmigt gemeinsam mit dem Rat der EU die Geldmittel der EU.

Wir Bürger:innen haben die Möglichkeit, die Zukunft der EU mitzugestalten, zum Beispiel, indem wir wählen gehen.



Wir können auch Vorschläge für Verbesserungen an Gemeinderäte, -rätinnen, Bezirksvorsteher:innen und Abgeordnete schicken.



Oder, indem wir uns an Demonstrationen oder Protesten beteiligen.

Jedes Land hat eine Stimme

Jeder EU-Mitgliedstaat hat das Recht, gemeinsam mit den anderen, die EU mitzugestalten und zu verändern.



Verbindliche Ergebnisse in einem vielfältigen Europa.

„In Vielfalt geeint“ ist das Motto der EU. Das bedeutet für uns, dass es egal ist, wer man ist oder woher man kommt, man ist trotzdem wertvoll. Trotz der Vielfalt muss man in einer Gemeinschaft zusammenhalten und das wesentliche Ziel nicht aus den Augen verlieren. Das gilt auch für die Länder in der EU, deren Stimmen im Rat der EU vertreten sind. Der Ministerrat besteht aus einem Minister bzw. einer Ministerin pro politischem Bereich pro Mitgliedstaat. Der Sitz

liegt in Belgien in der Hauptstadt Brüssel und in Luxemburg. Dort kommen Minister:innen aus allen EU-Ländern zusammen. Welcher Minister bzw. welche Ministerin an einer Sitzung teilnimmt, hängt vom politischen Thema ab. Die Themen sind z. B. Wirtschaft, Finanzen, Kultur oder Sport. Insgesamt gibt es 10 verschiedene Themenkreise, in denen im Rat der EU diskutiert wird. Wie kommt es zu einer Entscheidung? Jedes Mitglied im Rat hat eine eigene

Stimme, mit welcher es zu seinem spezifischen Thema abstimmen kann. Dabei muss im Rat die überwiegende Mehrheit zustimmen, damit diese Entscheidung in die Tat umgesetzt werden kann. Außerdem muss natürlich auch das EU-Parlament zustimmen. Kein Minister bzw. keine Ministerin wird zwangsläufig die gleiche Meinung haben, wie ein:e andere:r, da z. B. bei der Wirtschaft sowohl die geologische als auch die geographische Lage des jeweiligen Landes eine große Rolle spielt, denn dadurch hat jedes Land andere Herausforderungen beziehungsweise Bedingungen. Für Österreich spielt z. B. die Neutralität eine wesentliche Rolle. Obwohl die Länder so verschieden sind, gibt es ein wich-

tiges gemeinsames Ziel, nämlich den Frieden, welchen wir gerade haben, aufrechtzuerhalten. Es ist auch wichtig, bei großen Themen wie dem Klimaschutz, zusammenzuarbeiten, da man gemeinsam dieses Ziel leichter schaffen kann. Aus der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl ist die Europäische Union entstanden, die große, präzente Themen angeht und versucht, für alle Mitgliedstaaten gemeinsame Lösungen zu finden. Dabei ist es wichtig, Rücksicht auf alle Mitglieder zu nehmen, damit niemand benachteiligt wird.

Andreas, Marvin und Ionatan





Impressum:

Herausgeberin, Medieninhaberin,
Herstellerin: Parlamentsdirektion
Anschrift: Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, Österreich



**Parlament
Österreich**

ONLINE Lehlingsforum - Europa
1P3, Berufsschule für Elektrotechnik und Mechatronik,
Mollardgasse 87, 1060 Wien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.